

75 – Die Welt vor 50 Jahren**THE ROCKY HORROR PICTURE SHOW**

US 1975, Regie: Jim Sharman, 100 min. Mit Tim Curry, Susan Sarandon, Barry Bostwick, Richard O'Brien
Der Kultfilm des Horror- und Science-Fiction-Genres feiert 50. Geburtstag. Höchste Zeit dieses monströse Musical, das auch Gendergrenzen lustvoll durcheinanderwirbelt, zu würdigen. Don't dream it, be it!
Fr 31.10. 20:00 OV. Kostümierung erwünscht!
Prop-Bags gibt's am Einlass!

Ferienkino mit Anmeldung**DIE EICHE – MEIN ZUHAUSE***Le chêne*

FR 2022, Regie: Laurent Charbonnier, Michel Seydoux, 80 min., ohne Dialog

Es war einmal eine 210 Jahre alte Eiche; Mittelpunkt eines Kosmos im Kleinen: Hüterin des natürlichen Gleichgewichts und Rund-um-die-Uhr-Hotel für freundliche Logiorgäste, gerisene Schmarotzer und skrupellose Räuber. Die Liebe zur Natur hat die beiden Regisseure zu einem spektakulären Abenteuer-Naturfilm der besonderen Art inspiriert. Für die opulente Produktion wählte das Regie-Duo ungewöhnliche Protagonisten: Eichhörnchen, Spechte, Rüsselkäfer, Eichelhäher, Ameisen, Feldmäuse. Für Kinder ab 6 Jahren.
Mi 22.10. 12:00 / Do 23.10. 12:00

Ferienkino mit Anmeldung

FLOW – ALS DIE KATZE DIE ANGST VOR DEM WASSER VERLOR
LT/FR/BE 2024, Regie: Gints Zilbalodis, Léo Silly-Pélissier, 85 min., ohne Dialog

Eine Katze hat in einem unbewohnten Haus mitten in einem Wald Zuflucht gefunden. Eines Tages überschwemmt eine Flut mit verheerender Kraft den Wald. Die Katze rettet sich auf ein segelndes Boot. Auf diesem hat sich auch ein Wasserschwein verkrochen und eine Reihe weiterer Tiere kommen hinzu. Die Katze muss ihre Angst vor dem Wasser überwinden und lernen, mit den anderen Tieren trotz all ihrer Unterschiede zusammenzuhalten. Für Kinder ab 6 Jahren.

Mi 29.10. 11:00 (wahlweise mit anschließendem Workshop) /
Do 30.10. 11:00

ANIMATIONSFILMWORKSHOP FÜR KINDER AB 6 JAHREN

Wir schauen uns an, wie aus einzelnen Bildern bewegte Bilder werden und überlegen uns eine kleine Geschichte und basteln einen Mini-Film zum mit nach Hause nehmen. Anmeldungen über info@kinemathek-hamburg.de
Mi 29.10. 12:45 bis ca. 14:00

Eintritt: 9 Euro / 6 Euro für Mitglieder der
Kinemathek Hamburg

Tickets: metropoliskino.de/planetharburg und an der
Kinokasse

Veranstalter: Kinemathek Hamburg e.V.
Kontakt: info@kinemathek-hamburg.de

PROGRAMM OKTOBER 2025

So 5.10. 18:00 DIE UNBESTECHLICHEN

Do 9.10. 19:00 DIE UNBESTECHLICHEN

Sa 11.10. 17:30 TIMESWINGS –
DIE KUNST DER HANNE DARBOVEN
Zu Gast: Regisseur Rasmus Gerlach

Sa 11.10. 19:45 HANNAH ARENDT –
DENKEN IST GEFÄHRLICH

So 12.10. 18:00 DIE MÖLLNER BRIEFE
Zu Gast: Ibrahim Arslan

Do 16.10. 19:00 Lesung und Film PSYCHO
Zu Gast: Jens Wawrczeck

Sa 18.10. 17:30 HANNAH ARENDT –
DENKEN IST GEFÄHRLICH

Sa 18.10. 19:30
ALICE IN DEN STÄDTEN

So 19.10. 18:00 KEIN LAND FÜR NIEMAND
Mit Gästen und Konzert

Mi 22.10. 12:00 Ferienkino DIE EICHE
Mit Anmeldung

Do 23.10. 12:00 Ferienkino DIE EICHE
Mit Anmeldung

Do 23.10. 17:00 DER CLOU

Sa 25.10. 17:15 FAHRENHEIT 451

Sa 25.10. 19:45 FRENZY
Einführung: Christian Maintz

So 26.10. 18:00 GELIEBTE KÖCHIN

Mi 29.10. 11:00 Ferienkino FLOW
mit Workshop für Kinder ab 6 Jahren

Do 30.10. 11:00 Ferienkino FLOW
Mit Anmeldung

Fr 31.10. 20:00 THE ROCKY HORROR PICTURE SHOW

METROPOLIS KINO im Planet Harburg



Herbert-und-
Greta-Wehner-Platz,
21073 Hamburg
S-Bahn Harburg-Rathaus



ARCHAOLOGISCHES MUSEUM
HAMBURG
STÄDTMUSEUM
HARBURG

KINEMATHEK Hamburg e.V.
Kommunales Kino METROPOLIS

PROGRAMM OKTOBER 2025

Programmschwerpunkt bildet bis April 2026 die Zeitreise in die 1970er im Planet Harburg: Begleitend zur Ausstellung des Stadtmuseums Harburg „1975 – Harburg vor 50 Jahren“ werfen wir einen cineastischen Blick auf die politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Ereignisse der 70er Jahre.

75 – Die Welt vor 50 Jahren

DIE UNBESTECHLICHEN

All the President's Men

US 1976, Regie: Alan J. Pakula, 138 min.

Mit Robert Redford, Dustin Hoffman

Die Washington-Post-Reporter Bob Woodward und Carl Bernstein decken die Hintergründe des Watergate-Skandals Anfang der 70er Jahre auf, der zum Rücktritt von Präsident Richard Nixon führt. – In Erinnerung an die Kino- und Aktivistenlegende Robert Redford.
So 5.10. 18:00 DF | Do 9.10. 19:00 OmU

Hamburg im Film

TIMESWINGS – DIE KUNST DER HANNE DARBOVEN

DE 2016, Regie: Rasmus Gerlach, 80 min.

Sie war ein weiblicher Dandy und so exzentrisch, dass DER SPIEGEL schrieb, im Vergleich zu ihr sei Joseph Beuys direkt normal gewesen. Die Künstlerin Hanne Darboven trug ihre Konzeptkunst über jede Grenze, übersetzte sie sogar in Kompositionen und rechnete Bilder in Minimalmusik um. Durch ihre visionäre Beschäftigung mit der Zahlen-Welt wurde sie zu einer frühen Computerkünstlerin.
Sa 11.10. 17:30 | Zu Gast: Regisseur Rasmus Gerlach

HANNAH ARENDT – DENKEN IST GEFÄHRLICH

DE|US 2025, Regie: Jeff Bieber, Chana Gazit, 86 min.

Durch Originalzitate aus Arendts Essays und Briefen, vorgetragen von Nina Hoss, sowie atmosphärische Archivaufnahmen entsteht ein intimes Porträt einer Intellektuellen, die trotz Holocaust und Exil nie ihren Stolz verlor. Der Film zeigt, wie Arendt als Jüdin und Widerstandskämpferin die Welt zu verstehen suchte – und warum ihre Gedanken über die Katastrophen des 20. Jahrhunderts direkt zu uns im Hier und Jetzt sprechen.

Sa 11.10. 19:45 | 18.10. 17:30

DIE MÖLLNER BRIEFE

DE 2025, Regie: Martina Priessner, 96 min.

Im November 1992 zerstörte der rassistische Brandanschlag in Mölln die Leben von Ibrahim Arslan und seiner Familie. Die Stadt Mölln erhielt hunderte Briefe mit Solidaritätsbekundungen, die nie an die Familie weitergeleitet wurden und von denen fast drei Jahrzehnte niemand Notiz nahm. Der Film folgt der Familie Arslan bei der Entdeckung dieser Briefe und bei der Begegnung mit drei ihrer Verfasser:innen. – Eine Veranstaltung in Kooperation mit den Omas gegen Rechts Hamburg Süd.
So 12.10. 18:00 Zu Gast: Ibrahim Arslan

Lesung und Film

PSYCHO

US 1960, Regie: Alfred Hitchcock, 109 min. Mit Janet Leigh, Anthony Perkins, Vera Miles

Die Sekretärin Marion ist mit 40.000 Dollar auf der Flucht und gelangt nachts in das abseits der Straße gelegene »Bates' Motel«, was zu ihrem Verhängnis wird. Die Vorlage stammt von dem Horror-Autor Robert Bloch, der die tatsächlichen Morde Ed Geins verarbeitete. Hitchcocks Adaption ist ein Meilenstein sowohl des Horror- als auch des Kriminalfilms und begründete das Subgenre des Psychothrillers. Der Hamburger Autor und Hörspielinterpret Jens Wawrczeck hat die Romanvorlage als sein neuestes Hörbuch eingelesen und präsentiert live auf dem Planeten einige Passagen. – Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Buchhandlung am Sand.
Do 16.10. 19:00 DF. Zu Gast: Jens Wawrczeck

75 – Die Welt vor 50 Jahren

ALICE IN DEN STÄDTEN

BRD 1974, Regie: Wim Wenders, 112 min. Mit Rüdiger Vogler, Yella Rottländer, Lisa Kreuzer

Als der Journalist Philip Winter nach einer erfolglosen Reportagereise resigniert aus den USA abreisen möchte, lernt er Lisa und deren achttjährige Tochter Alice am Flughafen kennen. Nach einer gemeinsamen Nacht findet Philip eine Nachricht, in der Lisa ihn bittet, Alice mit nach Amsterdam zu nehmen. Lisa erscheint nicht zum vereinbarten Treffpunkt und Philip macht sich gemeinsam mit Alice auf eine Reise quer durch Deutschland, um Alices Großmutter zu finden.

Sa 18.10. 19:30

Konzert und Film

KEIN LAND FÜR NIEMAND –

ABSCHOTTUNG EINES EINWANDERUNGSLANDES

DE 2025, Regie: Maximilian Ahrens, Maik Lüdemann, 112 min.

Die Dokumentation begleitet eine Rettungsmission im Mittelmeer, zeigt die katastrophalen Zustände in Lagern für Geflüchtete und gibt Menschen eine Stimme, die den lebensgefährlichen Weg nach Europa überlebt haben. Gleichzeitig blickt der Film auf die politische und gesellschaftliche Entwicklung in Deutschland: Ein erstarkender Rechtspopulismus prägt den Diskurs. Flucht und Migration werden zunehmend kriminalisiert, und humanitäre Hilfe gerät unter Druck. – Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Harburger Bündnis einig gegen Rechts und Sea-Eye.
So 19.10. 18:00 Mit Gästen und Konzert des Singer-Songwriters Marlo Grosshardt.

GELIEBTE KÖCHIN

La passion de Dodin Bouffant

FR 2023, Regie: Anh Hung Tran, 135 min. Mit Juliette Binoche, Benoît Magimel, Emmanuel Salinger
Eugénie kocht schon seit 20 Jahren für den Gastronomen Dodin Bouffant. Die Liebe für gutes Essen verbindet die beiden. Die Romanze gart und glänzt fantastisch, die Charaktere besitzen Ausgeglichenheit und Echtheit, geschmückt mit langen und detaillierten Kochszenen. Vorzüglich! – Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Sammlung Falckenberg zur neuen Ausstellung »Daniel Spoerri – Ich liebe Widersprüche«.
So 26.10. 18:00 DF

75 – Die Welt vor 50 Jahren

DER CLOU

The Sting

US 1973, Regie: George Roy Hill, 129 min. Mit Paul Newman, Robert Redford, Robert Shaw, Charles Durning, Ray Walston

Zwei kleine Trickbetrüger legen unwissentlich den Geldkurier eines ebenso eiteln wie mächtigen Gangsterbosses herein. Die Rache für den Mord an einem der beiden ist raffiniert eingefädelt und von durchschlagendem Erfolg. »Intelligente Gaunerkomödie voller überraschender Pointen, mit hintergründigem Witz und verhaltener Spannung.« (Lexikon des internationalen Films)
Do 23.10. 17:00 DF. Mit historischem Vorprogramm

Bücherhallen Hamburg präsentieren:

FAHRENHEIT 451

FR/GB 1966, Regie: François Truffaut, 112 min. Mit Oskar Werner, Julie Christie, Cyril Cusack

In einer Zukunft voller Unterdrückung beginnt ein Feuerwehrmann, dessen Pflicht die Zerstörung aller Bücher ist, an seiner Aufgabe zu zweifeln. – Dystopische Science-Fiction-Erzählung. Der Film ist Teil einer monatlich stattfindenden Filmreihe zur Demokratiebildung in Kooperation mit der Bücherhalle Harburg. Ein Bücherhallen-Infostand lädt mit passender Literatur zum Stöbern und Verweilen ein.

Sa 25.10. OmU. 17:15

75 – Die Welt vor 50 Jahren

FRENZY

GB 1972, Regie: Alfred Hitchcock, 116 min. Mit Jon Finch, Alec McCowen, Barry Foster

Im modernen London hat ein als »Krawattenmörder« bekannter Verbrecher die Polizei in Alarmbereitschaft versetzt. In Verdacht gerät ein unschuldiger Mann, der nun seine Unschuld beweisen muss, indem er den wahren Mörder findet. In seinem vorletzten Kino-Film verknüpft Alfred Hitchcock zwei Motive, die in seinem Gesamtwerk immer wieder präsent sind: Serienmord und die Verdächtigung eines Unschuldigen.

Sa 25.10. 19:45 DF. Einführung: Christian Maintz